

Gemeindebrief der Gottesdienstgemeinde

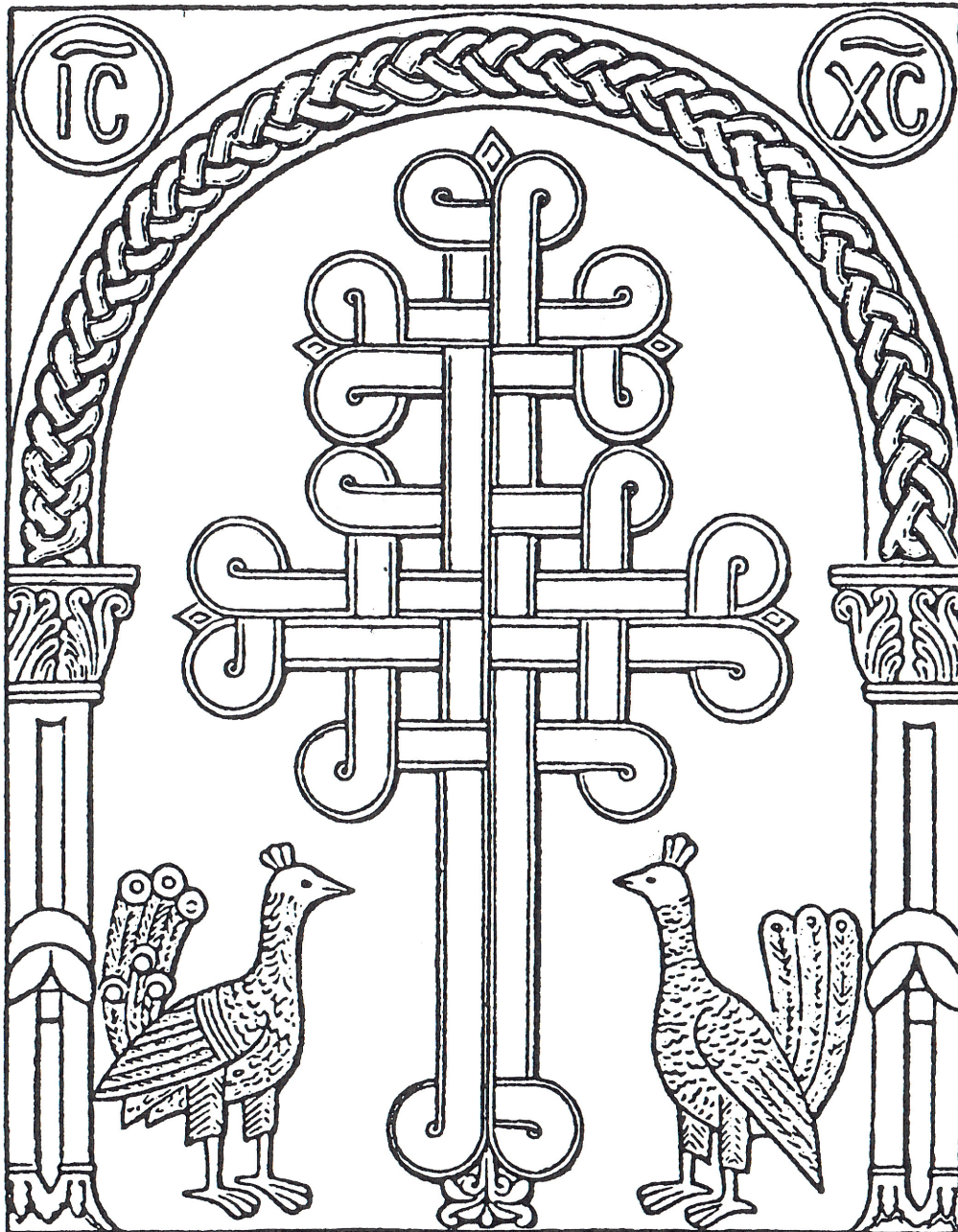
in der ausserordentlichen Form des römischen Ritus

Niederwil

-

Vorfasten - Februar 2020

Nr. 13



*In meiner Bedrängnis rief ich zum Herrn,
er erhörte von Seinem Heiligtum aus meine Stimme!*

Liebe Gläubige, liebe Freunde,

bitte beachten Sie die Verlegung der Anbetung (bisher dienstags und donnerstags) auf freitags um 1845 h !!!

mit dem Sonntag Septuagesima, dem ersten Vorfastensonntag beginnt der Osterkreis im Kirchenjahr. Septuagesima – Siebzig! Wie immer die geschichtliche Erklärung für diese Bezeichnung lautet, der Name bezieht den Sonntag auf den Mittelpunkt des Kirchenjahres, auf Ostern. Mit diesem Sonntag beginnt schon unsere Vorbereitung auf Ostern. Im allegorischen Mittelalter dachte man gern an die siebzigjährige Gefangenschaft der Juden, die ein Vorbild dieser Zeit ist. Gleich den Juden hängen wir jetzt auch unsere Alleluja-Harfen an die Weiden, indem wir an Sion denken und Ostern erwarten. Der Osterkreis greift tiefer in unser Leben ein als der Weihnachtskreis. Wir sollen wieder neue Menschen werden; zu Ostern sollen wir neu „getauft“, eine neue Schöpfung werden. Der Sonntag Septuagesima ist der Morgen dieses großen Bekehrungstages. Wir können darum ahnen, dass uns die Kirche heute ein Programm für die kommende Zeit geben wird. Fünf Dinge sind es, die sie uns vorlegt:

1. Wir müssen wieder erkennen, dass wir Sünder sind; also das erste: ein tiefes Sündenbewusstsein. Darum lässt uns die Kirche schon an der Schwelle des Gotteshauses den ergreifenden Gesang anstimmen: „Umschlungen haben mich die Seufzer des Todes, die Schmerzen der Hölle haben mich erfasst.“ (Introitus) Im Studengebet zeigt uns die Liturgie Bilder des Sündenfalles. Doch nicht hoffnungslos soll dieses Sündenbewusstsein sein; um so größer ist das Erlösungsbedürfnis: „Da rief ich in meiner Not zum Herrn; und er erhörte mich von Seinem Heiligtum.“ Schon von ferne sehen wir das Osterlicht leuchten.

2. Das zweite ist die Einladung: Es ergeht die Einladung Gottes an uns: Gott, der Hausvater und Herr des Weinberges, ruft die Arbeiter, und zwar zu jeder Stunde. Das ist so tröstlich: es ist nie zu spät; er ruft in jedem Alter, ob du Kind, Jugendlicher, Mann oder Frau, Greis oder Greisin bist; du bist eingeladen; folge dem Ruf. Septuagesima ist der große Werbetag Gottes; es ist ein Liebeswerben Gottes um die Menschenseele.

3. Auch die Aufgabe wird uns vorgezeichnet: Christenleben ist nicht ein Schläferleben, nicht ein Nichtstun, sondern eine harte Arbeit in der Hitze des Tages, ein harter Kampf in der Rennbahn. Und um uns lebendig zu zeigen, was uns bevorsteht, führt uns die Kirche an das Grab des großen Kämpfers Laurentius. Sein Kampf am Rost für Christus soll uns Vorbild sein.

4. Dem Kampf winkt auch der Siegeskranz, der Arbeit gebührt der Lohn: das ist der Denar es ewigen Lebens, der unverwelkliche Siegeskranz des Himmels. Wenn die Weltkinder so viel Mühe aufwenden, um einen verwelklichen Kranz zu erwerben, was sollten wir tun, um die ewige Krone zu erlangen?

5. Endlich pflanzt die Kirche noch eine Wartungstafel an den Eingang in die österliche Zeit: Du wirst jetzt in das sakrale Leben der Kirche eingeführt: Taufe und Eucharistie stehen im Mittelpunkt des Osterkreises. Unser Leben sollte dem Willen Gottes entsprechen, damit es uns nicht ergeht wie den Vätern in der Wüste. Auch sie haben „eine Taufe“, eine himmlische Speise empfangen und doch starben sie in den Gräbern der Wüste und sahen das gelobte Land nicht.

G e b e t .

O Gott, Du bist zu rechten Zeit der Helfer in der Not. Darum mögen auf Dich hoffen, die Dich kennen; denn Du, o Herr verlässest keinen, der Dich sucht. Denn nicht auf immer wird vergessen sein der Arme: des Armen Leiden gehen nicht verloren für die Ewigkeit. Steh auf, o Herr, nicht soll der Mensch obsiegen (Graduale).

*Die Gebete Deines Volkes, so bitten wir, o Herr, erhöre in Milde, damit wir, die gerechterweise für unsere Sünden bedrängt werden, um der Ehre Deines Namens willen barmherzig befreit werden.
Durch Christus unsern Herrn. Amen.*

Oberrüti, am 1. Februar 2020

Ihr aller Pater Gorges

Grundsätzlich Regel der Gottesdienstordnung:

Wenn nicht anders angegeben finden die Gottesdienste
in der Pfarrkirche St.Mauritius Niederwil, 6330 Cham statt

Sonn-und Feiertags: 8.00 h Frühmesse, 9.30 h Hochamt

Montags, Dienstags, Donnerstags: 18.45 h Hl. Messe

Freitags: 18.45 Anbetung und Rosenkranz

19.30 h Hl. Messe

Samstags: 17.00 h Hl. Messe

Mittwochs: 8.00 h Hl. Messe

in der Hauskapelle, Engulgasse 14, 5647 Oberrüti

Gottesdienstordnung für die einzelnen Tage:

- soweit nicht anders angegeben sind die Gottesdienste in Niederwil-

Freitag, 31. Januar, S. Johannes Bosco, 3.cl.

19.30 h Heilige Messe

Samstag, 1. Februar, S. Ignatius, 3.cl.

Sühneabend in Niederwil

19.30 h Anbetung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit

20.30 h Heilige Messe

Sonntag, 2. Februar, Fest Mariä Lichtmeß, 2.cl. - Ende der Weihnachtszeit

8.00 h Frühmesse - Blasiussegen

9.30 h Kerzenweihe, Prozession in der Kirche -

Hochamt - Blasiussegen

Montag, 3. Februar, Feriertag, 4.cl., Ged. des hl. Blasius

16.30 h Heilige Messe in der Sentikirche in Luzern

18.45 h Heilige Messe - Blasiussegen (Niederwil)

Dienstag, 4. Februar, S. Andreas Corsini, 3.cl.

18.45 h Heilige Messe

Mittwoch, 5. Februar, S. Agatha, 3.cl.

*8.00 h Heilige Messe in der Hauskapelle in Oberrüti
- Segnung des Agathabrotos -*

Donnerstag, 6. Februar, S. Titus, 3.cl.

18.45 h Heilige Messe

Freitag, 7. Februar, S. Romuald, 3.cl., Herz-Jesu-Freitag

18.45 h Anbetung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit

19.30 h Heilige Messe und Anbetung bis 21.00 h

Samstag, 8. Februar, S. Johannes von Matha, 3.cl.

17.00 h Heilige Messe

Sonntag, 9. Februar, Sonntag Septuagesima, 2.cl.

8.00 h Frühmesse

9.30 h Hochamt

Montag, 10. Februar, S. Scholastika, 3.cl.

18.45 h Heilige Messe

Dienstag, 11. Februar, Fest U.L. Frau von Lourdes, 3.cl.

18.45 h Heilige Messe mit Krankensegen zum Welttag der Kranken

Mittwoch, 12. Februar, SS. Stifter des Servitenordens, 3.cl.

8.00 h Heilige Messe in der Hauskapelle in Oberrüti

Donnerstag, 13. Februar, Ferialtag, 4.cl.

18.45 h Heilige Messe

Freitag, 14. Februar, Ferialtag, 4.cl.

18.45 h Anbetung und Rosenkranz

19.30 h Heilige Messe

Samstag, 15. Februar, Muttergottes-Samstag, 4.cl.

17.00 h Heilige Messe

Sonntag, 16. Februar, Sonntag Sexagesima, 2.cl.

8.00 h Frühmesse

9.30 h Hochamt

*Montag, 17. Februar, Ferialtag, 4.cl.
18.45 h Heilige Messe*

*Dienstag, 18. Februar, Ferialtag, 4.cl.
18.45 h Heilige Messe*

*Mittwoch, 19. Februar, Ferialtag, 4.cl.
8.00 h Heilige Messe in der Hauskapelle in Oberrüti*

*Donnerstag, 20. Februar, Ferialtag, 4.cl.
18.45 h Heilige Messe*

*Freitag, 21. Februar, Ferialtag, 4.cl.
18.45 h Anbetung
19.30 h Heilige Messe*

*Samstag, 22. Februar, Petri Stuhlfeier, 2.cl.
17.00 h Heilige Messe*

*Sonntag, 23. Februar, Sonntag Quinquagesima, 2.cl.
8.00 h Frühmesse
9.30 h Hochamt*

*Montag, 24. Februar, Ferialtag, 4.cl.
18.45 h Heilige Messe*

*Dienstag, 25. Februar, S. Matthias, Apostel, 2.cl.
18.45 h Heilige Messe*

*Mittwoch, 26. Februar, Aschermittwoch, 1.cl. - Fast- und Abstinenztag
18.45 h Aschenkreuz - Heilige Messe*

*Donnerstag, 27. Februar, Ferialtag, 3.cl.
18.45 h Heilige Messe*

*Freitag, 28. Februar, Ferialtag, 3.cl.
18.45 h Anbetung und Rosenkranz
19.30 h Heilige Messe*

*Samstag, 29. Februar, Feriertag, 4.cl.
17.00 h Heilige Messe*

*Sonntag, 1. März, Erster Fastensonntag, 1.cl.
8.00 h Frühmesse
9.30 h Hochamt*

*Montag, 2. März, Feriertag, 3.cl.
16.30 h Heilige Messe in der Sentikirche in Luzern
18.45 h Heilige Messe (Niederwil)*

Vorankündigungen

4. Fastensonntag, 22. März: 14.00 h Kreuzwegandacht in Heilig Kreuz

3. Fastensonntag, 15. März

Einkehrtag mit Pater Ramm über die Passion Christi

im Saal der Herz-Jesu-Pfarrei, Schwamendingenstr. 55, 8050 Zürich-Oerlikon

13.30 h Vortrag

14.15 h Kaffeepause

15.00 h Vortrag

16.00 h Anbetung, Rosenkranz, Beichtgelegenheit

17.00 h Heilige Messe

1. Passionssonntag, 29. März,

Einkehrtag mit Pater Ramm über die Passion Christi

im syrisch-orthodoxen Kloster, Klosterstrasse 10, Arth

11.30 h Mittagessen

12.30 h Vortrag

13.30 h Kaffeepause

14.30 h Vortrag

16.00 h sakr. Andacht mit Kindersegen in der Marienkapelle in Oberarth

Katechismusunterricht:

2. Gruppe (nach der Erstkommunion):

Mittwochs: 13.30 h:

- 5. Februar, 4. März, 11. März, 18. März, 25. März, 1. April

1. Gruppe (Kommunionkinder)

Mittwochs: 14.30 h:

- 5. Februar, 4. März, 11. März, 18. März, 25. März, 1. April

3.. Gruppe: (Jugendliche nach der Firmung)

an zwei Samstagen im Monat: 9.30 h

- 8. Februar, 14. März, 21. März, 4. April: Palmbinden

Bitte Änderungen beachten !!!

Vom 9. Februar bis 1. März ist kein Unterricht !!!

Beichtgelegenheit vor den Messen und auf Anfrage

Wollen Sie uns helfen in unserem Seelsorgedienst?

Verein St. Petrus, Zuger Kantonalbank

Kto.: CH57 0078 7439 1200 9468 7

Verantwortlicher Seelsorger:

Pater Nikolaus Gorges, Priesterbruderschaft St. Petrus

Engelgasse 14 5647 Oberrüti Tel.: 041-530 75 11